

Dampfspektakel am Gotthard

Voraussichtlich ab nächstem August wird zwischen Brunnen und Erstfeld sowie zwischen Bodio und Castione-Arbedo die ETCS Level 2 Signalisation eingeführt. Die Zufahrt zur Gotthard-Bergstrecke wird somit nur noch für entsprechend ausgerüstete Triebfahrzeuge oder mit entsprechendem Vorspann möglich sein. So deklarierte denn auch der Deutsche Eisenbahnverein «Eisenbahn-Nostalgiefahrten-Bebra e.V.» seine Reise Anfang März 2015 als «Abschiedsfahrt mit zwei 01er über den Gotthard». Am Donnerstag, 5. März kam der am Vortag in München gestartete, ausgebuchte Siebenwagenzug mit der Dampflokomotive 01 1066 der Ulmer Eisenbahnfreunde im Schleppe der Ae 6/6 11407 von Schaffhausen nach Wohlen.

Fast gleichzeitig traf aus Lyss kommend die Dampflokomotive 01 202 des Vereins Pacific mit zwei Wagen des Swiss Classic Trains ein. Mit vereinten Kräften zogen beide Dampfloks die zusammengeführten Züge unter eindrucksvollen Dampfwolken dem Gotthard entgegen. Am Zugschluss lief die Ae 6/6 mit, Vorschrift für die Fahrt durch den Gotthard-Scheiteltunnel, aber auch nützlich für das Nachschieben wo nötig, um die geplante v/max von 50 km/h des rund 800 Tonnen schweren Zuges in den 26–28 Promille Steigungen der Nordrampe einhalten zu können. Die Dampfloks wurden in Bellinzona abgehängt und der Zug mit der Ae 6/6 und der aus Luino gekommenen Ae 4/7 10987 ans Ziel in Locarno gebracht.

Der Freitag, 6. März sah für die Gäste eine Reise von Locarno nach Mendrisio vor. Die beiden Dampfloks reisten als Lokzug nach Chiasso weiter und wurden dort für die Rückfahrt gewendet.

Die Rückfahrt am Samstag, 7. März erfolgte ab Locarno in gleicher Formation wie auf der Hinfahrt: Dampflokomotive 01 202, 01 1066, Reisezugwagen und Ae 6/6. Fast gleichzeitig machte sich in Luino ein Extrazug der Associazione Verbano Express mit der Dampflokomotive 50 3673 auf den Weg Richtung Gotthard. Um etwa 9.30 Uhr trafen sich beide Züge in Giubiasco zur Parallelfahrt nach Bellinzona. Separat ging es anschliessend die Südrampe hinauf bis zum erneuten Rendez-vous in Rodi-Fiesso für die erneute Parallelfahrt bis Ambri-Piotta.

In Erstfeld schliesslich wartete die 50 3673 auf den Hauptzug, um mit den beiden 01er in Dreifach-Dampftraktion nach Wohlen zu dampfen. Der Verbano Express hingegen fuhr mit der Ae 4/7 10987 vor der Rückkehr in den Süden noch zu einer Kurzvisite nach Flüelen.

Nicht ganz nach Programm führte die Ae 6/6 den Hauptzug weiter nach Konstanz. Die 01 1066 wurde von der Ae 4/7 11026 als Lokzug nach Brugg gebracht, wo der am 5. März 2015 zufolge eines Radschadens ausgereichte Zusatzender mit Ölvorrat zum Auftanken der 01 1066 wartete. Anschliessend fuhren auch diese beiden weiter Richtung Norden. Die 50 3673 und 01 202 dampften noch gemeinsam bis Olten. Dort trennten sich die beiden mit Ziel Sissach für die 50er und Lyss für die 01.

AS

Für die Fahrgäste äusserst attraktive Parallelfahrt zwischen Rodi-Fiesso und Ambri-Piotta. Auf dem hintern Gleis die 01 202 und 01 1066, vorne die 50 3673 des Verbano Express, 7. März 2015.



Dampflokomotive 01 202 vor 01 1066 bei Silenen auf dem Weg in den Süden, 5. März 2015.



Einfahrt in Göschenen, 5. März 2015.



Am Zugschluss lief die Ae 6/6 11407 Aargau mit, um wo nötig nachzuschieben, damit am Berg die Geschwindigkeit von 50 km/h eingehalten werden konnte. Durch den Scheiteltunnel ist eine Elektrolok Vorschrift, Göschenen, 5. März 2015.



In Wassen präsentieren sich die beiden Grossdampfloks auf dem Laufsteg der mittleren Meienreussbrücke, 7. März 2015.



Stattliche Dreifachtraktion Erstfeld – Wohlen mit den Dampfloks 50 3673, 01 202, 01 1066 und hinten nachlaufender Ae 6/6 11407, bei Steinen, 7. März 2015.

Fotos: Armin Schmitz